

Block 1: Perspektive des BMBFs, Forschungsperspektive auf KI in der Kommunikation

- Nutzung von KI impliziert Paradigmenwechsel von modellbasierten zu lernbasierten Ansätzen
- Das bietet großes Potential, wenn KI-Algorithmen bedarfsgerecht angewendet werden
- Zertifizierung ist „wunder Punkt“

Block 2: Impulse und Diskussion zu anwendungsrelevanten Forschungsthemen

- **Kabelloser Feldbus:** Für bestimmte Aufgaben gibt es Lösungen, doch oft sind Determinismus und Transparenz ungelöste Themen.
- **Communications Control Co-Design:** Cross-Layer Design erfordert, dass die Trennung von Automationsapplikation und Kommunikationssystem verschwimmt und damit ein Zukunftsthema.
- **Lokalisierung:** Wird ohne Zweifel für mobile Anwendungen benötigt. Doppelnutzung bereits vorhandener Infrastruktur wünschenswert (Aufwand- und Kostenreduktion).
- **Performance Testing:** Aufteilung als „System aus Systemen“ wichtige Perspektive, widerstrebende Anforderungen (Determinismus vs. Flexibilität) werden dadurch deutlich

Block 3: Keynote und Berichte aus Industrial Radio Testbeds

- Industrietaugliche, kostengünstige Geräte sowie international anwendbare Lösungen werden gebraucht!
- Campusnetze, indoor und outdoor, in unterschiedlichen Ausbaustufen und unterschiedlichen Betreibermodellen
- Aspekte zur Beachtung bei Campusnetz-Auswahl
 - Loslegen und Erfahrungen sammeln jetzt schon möglich; erste Infrastruktur und Geräte sind verfügbar
 - Upgrade-Optionen einschließen, da relevante Funktionalitäten mit späteren Releases erwartet werden
 - Geforderte Funktionalitäten mit den Roadmaps des Anbieters abgleichen
 - Preismodelle auch über erste Vertragslaufzeit hinaus vergleichen
 - Prüfen, welche Kooperationen im Umfeld (z.B. mit Nachbarn im Industriepark) oder welche Förderung möglich ist
- Aber vorher: Anwendung muss klar sein, damit Nutzen klar ist
- Sensibilisierung für die Auswirkung von unzuverlässiger Kommunikation → Kommunikationsnetz ist „mission critical“, Vertrauen ist ein Muss!